

## Erlassgesuch AHV/IV/EO-Beiträge

### Wichtiger Hinweis

Ein Erlassgesuch können diejenigen selbstständig erwerbenden und nichterwerbstätigen Beitragspflichtigen stellen, die den gesetzlichen AHV/IV/EO-Minimalbeitrag schulden oder deren Forderung auf das Minimum herabgesetzt wurde bzw. herabgesetzt wird. Der Erlass kann nur in ausgesprochenen Härtefällen gewährt werden, wenn die wirtschaftliche Existenz des Gesuchstellers auf das Schwerste gefährdet ist und die Bezahlung des Minimalbeitrages eine grosse Härte bedeuten würde, z.B. wenn der oder die Versicherte in grosser Armut lebt und/oder Sozialhilfe bezieht.

**Kein Erlass** kann gewährt werden, wenn Ergänzungsleistung bezogen werden, da der Minimalbeitrag in der Berechnung der Ergänzungsleistungen berücksichtigt worden ist. Der Erlass hat zur Folge, dass die Wohnsitzgemeinde und der Kanton Graubünden die Bezahlung des Minimalbeitrages übernehmen müssen. Der Erlass kann daher erst gewährt werden, nachdem die Wohnsitzgemeinde zum Erlassgesuch Stellung genommen hat.

**Wichtig!** Das Erlassgesuch muss nicht zusätzlich zur NE-Anmeldung ausgefüllt werden. Das Gesuch ist bei der AHV-Zweigstelle Ihrer Wohnsitzgemeinde einzureichen.

### 1. Personalien und Wohnadresse

Herr     Frau

Korrespondenzsprache     deutsch     italienisch

Vorname, Name \_\_\_\_\_

AHV-Nr. \_\_\_\_\_

756. \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . \_\_\_\_    Geb.-Datum    \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . \_\_\_\_

Adresszusatz \_\_\_\_\_

Strasse/Nummer \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefonnummer \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

Nationalität \_\_\_\_\_

### 2. Zivilstand

Ledig

Verheiratet

Gerichtlich getrennt

Geschieden

Verwitwet

Eingetragene Partnerschaft

Richterlich getrennte Partnerschaft

Gerichtlich aufgelöste Partnerschaft

Durch Tod aufgelöste Partnerschaft

Aktueller Zivilstand seit \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . \_\_\_\_

### 3. Versandadresse (Zustelladresse für Rechnungen und Korrespondenzen)

- Zustelladresse gemäss Wohnadresse (Ziffer 1)
- Abweichende Zustelladresse oder Zustellung an Vertreter (**bitte Vollmacht beilegen**)
- Herr     Frau                      Korrespondenzsprache     deutsch     italienisch

Vorname, Name oder Firmenname \_\_\_\_\_

AHV-Nr.                                      756. \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . \_\_\_\_    Geb.-Datum    \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . \_\_\_\_

Zivilstand                                      \_\_\_\_\_

Adresszusatz                                      \_\_\_\_\_

Strasse/Nummer                                      \_\_\_\_\_

Postfach    \_\_\_\_\_

PLZ/Ort    \_\_\_\_\_

### 4. Abrechnungsperiode

Für welchen Zeitraum wird der Erlass beantragt?

von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Begründung des Gesuchs (zwingend notwendig)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

### 5. Erforderliche Beilagen

Sofern keine Sozialhilfe bezogen wird, sind dem Gesuch folgende Unterlagen zwingend beizulegen:

- Existenzminimumsberechnung des Betreibungsamtes der aktuellen Wohngemeinde
- Aufstellung sämtlicher aktueller (ehelicher) Einnahmen (z.B. Lohn, Renten, Mieteinnahmen)
- Aufstellung des aktuellen (ehelichen) Vermögens

**Ich bestätige, die Anmeldung vollständig und wahrheitsgetreu ausgefüllt zu haben.**  
(unvollständige Anmeldungen können zu Verzögerungen bei der Bearbeitung führen)

Ort, Datum

Unterschrift

\_\_\_\_\_

**6. Vernehmlassung der Wohnsitzgemeinde** (durch Gemeinderat / AHV-Zweigstelle auszufüllen)

Wird der/die Gesuchssteller/in durch die öffentliche Sozialhilfe unterstützt?

ja, seit wann? \_\_\_\_\_  nein

→ Wenn ja, bitte Unterstützungsverfügung beilegen.

Die Wohnsitzgemeinde erachtet den Erlass des AHV/IV/EO-Beitrages als angezeigt

ja, von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  nein

Begründung (zwingend notwendig)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift Gemeinde

\_\_\_\_\_